

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland • Mitglied der „International Amateur Radio Union“

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 44/2013, 44. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 31. Oktober 2013, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schrifffassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 44 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 44. Kalenderwoche 2013. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- OV Wetzlar (F19) veranstaltete zweites Repair Cafe
 - Bundesnetzagentur veröffentlicht neue Version ihres Wattwächters
 - DARC-Server zieht um
 - RTA kommentiert Messvorschrift
 - Neue Diplomserie DL-YL-33 ist beliebt
 - Aktueller Stand zur „Digitalen CQ DL“
 - Goldene Ehrennadel an DJ2LR verliehen
 - Einladung zur DARC-Mitgliederversammlung
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

OV Wetzlar (F19) veranstaltete zweites Repair Cafe

Der OV Wetzlar (F19) lud am 26. Oktober zu seinem zweiten so genannten Repair Cafe ein. Etwa 30 Gäste aus Wetzlar und Umgebung konnten während der Veranstaltung mit Hilfe der Funkamateure ihre mitgebrachten defekten Geräte selbst reparieren. Die Gerätschaften umfassten u.a. Radiogeräte, Staubsauger und Küchenmaschinen. Etwa die Hälfte der über 30 Geräte wurde wieder funktionstüchtig gemacht. In den anderen Fällen konnte oft die Quelle der Fehler gefunden werden ... z.B. für die Bestellung von Ersatzteilen. Die Idee eines Repair Cafes stammt ursprünglich aus den Niederlanden. Ein wichtiger Grundsatz dabei ist es, dass man seine mitgebrachten Geräte unter Anleitung selber repariert. Dazu hatte der OV sechs Reparaturplätze eingerichtet. Der Andrang fiel größer aus als geplant, so wurden spontan in einem Nebenraum noch zwei weitere Arbeitsplätze eingerichtet.

Der Ortsverband in Wetzlar hat die komplette Veranstaltung unter dem Label „Repair Cafe“ organisiert. Diese Idee eines Repair Cafes stammt von der Organisation Stichting Repair Café in Amsterdam, Niederlande. Um Probleme und Haftungsfragen von Anfang an zu vermeiden, ist es unbedingt notwendig, mit dieser Organisation – nach dem Vorbild des OV Wetzlar – zusammenzuarbeiten. Dies gilt nicht nur für die Verwendung des bekannten Begriffs „Repair Cafe“ und der Logos, sondern auch für die gesamte Organisation eines Repair Cafes. So muss z.B. jeder Besucher eine spezielle Hausordnung akzeptieren, bevor derjenige mit der Reparatur überhaupt beginnen kann. In der Ordnung ist z.B. geregelt, dass weder die Organisatoren des Repair Cafes noch die Reparaturoxperten verantwortlich oder haftbar für mögliche Schäden gemacht werden können. Zur Veranstaltung des OV Wetzlar (F19) wird in der CQ DL noch ein ausführlicher Beitrag veröffentlicht.

Bundesnetzagentur veröffentlicht neue Version ihres Wattwächters

Die BNetzA hat am 29. Oktober die neue Version 1.10 ihrer Wattwächter-Software für die BEMFV-Anzeige auf ihrer Webseite veröffentlicht. Fritz Markert, DM2BLE, der sich seit langer Zeit mit dem Thema BEMFV befasst, teilt mit, dass die Software nach erster Durchsicht um einige Fehler bereinigt wurde. Die Antennendatei wurde um die Isotropic-Drahtantennen bereinigt. Die Behörde weist darauf hin, dass der Downloadlink [1] zu einem älteren Webserver führt und noch nicht bekannt ist, wie lange dieser noch Bestand hat.

DARC-Server zieht um

Zwischen dem 13. und 20. November zieht der DARC-Server um. Dies trifft auf die Systemseite und Räumlichkeit zu. Daher werden in diesem Zeitraum manche Dienste nur eingeschränkt zur Verfügung stehen. Ab dem 13. November wird der Zugang zum Typo3-Content-Management-System eingefroren, Logins sind dann vorübergehend nicht mehr möglich. Dies betrifft alle Webmaster auf Distrikts- und OV-Ebene. Am gleichen Tag wird der Zugang zum DARC Corporate Directory, kurz DCD, ebenfalls eingefroren. Dies betrifft z.B. alle Mitglieder, die ihre Parameter in Sachen Zugang zu den DARC-Internet-Diensten ändern möchten. Für die Zukunft ist hier ein neues optimiertes System geplant. Am 18. November werden zudem alle FTP-Zugänge deaktiviert. Von den Arbeiten nicht betroffen sind das so genannte Back- und Frontend, d.h. unter dem Webauftritt können Sie auf die Inhalte der DARC-Webseite normal zugreifen. Über weitere Schritte wird der DARC in seinen Medien informieren.

RTA kommentiert Messvorschrift

In einer aktuellen Vorstandsinformation vom 30. Oktober informiert der Runde Tisch Amateurfunk (RTA) über eine Stellungnahme zum Entwurf der Messvorschrift der Bundesnetzagentur 511 MV 08. Diese dient der Bestimmung der Störstrahlungsleistung und der äußeren Störfestigkeit von koaxialen TV-Kabelnetzen. Der RTA nimmt zwar zur Kenntnis, dass die Behörde seit einigen Jahren eine intensive Leckstellensuche in Breitbandverkabelungssystemen betreibt. Dennoch gibt es im gesamten Bundesgebiet noch einige tausend davon, bei denen erhebliche Überschreitungen der Grenzwerte auftreten. Dies kennen viele Funkamateure bereits seit längerer Zeit z.B. vom TV-Sonderkanal S6, dessen Tonsignal im 2-m-Band bei solchen Leckstellen zu empfangen ist. Den vollständigen Wortlaut der Vorstandsinformation können Sie auf der DARC-Webseite nachlesen [2].

Neue Diplomserie DL-YL-33 ist beliebt

Seit Mitte September wurden bereits 97 Urkunden des DL-YL-33-Awards ausgestellt. Das YL-Referat kann demnach bald das 100. Diplom ausgeben. Zweimal gingen Editionen bereits ins Ausland, nach Frankreich und Schweden. Die Ausschreibungen sind mittlerweile im Internet in Deutsch, Englisch, Italienisch und Französisch nachzulesen [3]. Das YL-Referat dankt den Übersetzern und Übersetzerinnen für die Unterstützung. Bisher wurde das Diplom noch nicht in allen Distrikten gearbeitet. Wer wird wohl das erste Diplom in den Distrikten Berlin (D), Rheinland-Pfalz (K), Sachsen (S), Schwaben (T), Bayern-Ost (U), Sachsen-Anhalt (W) und Thüringen (X) erhalten? Einige Sammler und Sammlerinnen haben bereits zehn Editionen gearbeitet und sind auf dem besten Weg zur Trophy. Für jeden Distrikt haben die Awards eine andere Aufmachung. Diese sind ebenfalls im Internet zu sehen. Die Diplom-Inhaber der verschiedenen Editionen sind dort bereits veröffentlicht worden.

Aktueller Stand zur „Digitalen CQ DL“

Technische Probleme mit der Software, welche für die Erstellung der „Digitalen CQ DL“ auf der DARC-Webseite und auch der DARC App Verwendung findet, sorgen derzeit dafür, dass die aktuelle Ausgabe noch nicht online ist. So liefert die Software derzeit nur ein optisch nicht lesbares Ergebnis der HTML/Flash-Variante. Weiterhin berichten manche DARC-Mitglieder über Abstürze der DARC-App unter neueren iOS-Betriebssystemen. Tests in der DARC-Geschäftsstelle haben die iOS-Version 5 als hier letzte bekannte funktionierende Version identifiziert. Auf dem Schirm hat der DARC e.V. auch noch die ausstehende App für das Android-Betriebssystem. Der DARC steht in engem Kontakt mit der Softwarefirma, um eine Lösung der aktuellen Problemfelder zu erzielen. Wir bitten um

Ihr Verständnis. Über weitere Informationen zur DARC-App bzw. Onlinestellung berichtet der DARC in seinen Medien, sobald es etwas Neues gibt.

Goldene Ehrennadel an DJ2LR verliehen

Die Goldene Ehrennadel des DARC e.V. wurde Herrn Prof. Dr. Dr. Ulrich L. Rohde, DJ2LR, verliehen, der sich seit 58 Jahren aktiv für den Amateurfunk einsetzt. In seiner Laudatio hob Vorstandsmitglied Christian Entsfellner, DL3MBG, die umfangreichen Aktivitäten von DJ2LR sowie die Unterstützung vieler DARC-Ortsverbände hervor. „Als erfolgreicher internationaler Unternehmer wirbt er stets für den Amateurfunk und fördert unser Hobby auf vielfältigste Weise. Für seine Verdienste um den Amateurfunk in Deutschland wurde er mit der Goldenen Ehrennadel des DARC ausgezeichnet“, so DL3MBG. Gleichzeitig überreichte der Distriktsvorsitzende Oberbayern (C), Manfred Lauterborn, DK2PZ, im Hause Rohde & Schwarz DJ2LR die Distriktsehrennadel für das große Engagement vor Ort.

Einladung zur DARC-Mitgliederversammlung

Vom 9. bis 10. November findet die DARC-Mitgliederversammlung im Mercure Hotel, Neue Bahnhofstr. 3, 59065 Hamm mit Wahlen statt. Gewählt werden an diesem Wochenende der Vorstand des DARC e.V. sowie der Sprecher der Mitgliederversammlung und sein Stellvertreter. Die Beratung der vorliegenden Anträge am Samstag von 11 bis 13 Uhr und die Mitgliederversammlung von 14 bis 18 Uhr sind für alle DARC-Mitglieder öffentlich. Die Versammlung wird am Sonntag von 9 bis 12 Uhr fortgesetzt. Die Veröffentlichung der Anträge erfolgte in Ausgabe 11/13 der CQ DL, S. 779 in Kurzform. In Langfassung können Sie diese auf der DARC-Webseite nachlesen [4].

Aktuelle Conteste

1. bis 7. November: HA QRP Contest
 1. November: Holzhammer Contest
 2. November: IPA Radio Club Contest
 2. bis 3. November: Ukrainian DX Contest und IARU-Region-1 Marconi Memorial Contest VHF
 3. November: IPA Radio Club Contest, HSC CW-Contest und DARC 10 m Digital Contest Corona
 4. bis 8. November: VFDB Aktivitätstage
 9. November: VFDB Aktivitätstage, Aktivitätswochenende Schleswig-Holstein
 9. bis 10. November: WAE DX Contest, JA International DX Contest, OK/OM DX Contest
 10. November: Aktivitätswochenende Schleswig-Holstein und VFDB Aktivitätstage
- Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX- und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 10/13 auf S. 738.

Der Funkwetterbericht vom 29. Oktober, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 22. bis 28. Oktober: Die gegenwärtig exzellenten Ausbreitungsbedingungen auf allen Kurzwellenbändern nährten die Vermutung, wonach wir uns möglicherweise jetzt im zweiten Peak des 24-er Sonnenfleckenmaximums befinden. Im Berichtszeitraum gab es drei X-Flares, 28 M-Flares und 88 C-Flares, solare Fluxwerte zwischen 146 und 167, Sonnenfleckenzahlen zwischen 148 und 206 und bis auf ein paar geomagnetische Störungen am 22. Oktober ein durchweg ruhiges geomagnetisches Feld. Es gab sehr gute Öffnungen aller Kurzwellenbänder, was sich auch in den Logs des WWDX-SSB Contests widerspiegelt. Diese glückliche, aber etwas kuriose Funkwetterlage ergab sich daraus, dass neben der winterlichen Ionosphäre auf der Nordhalbkugel der Erde mit geringer Dämpfung und dichter Ionosphäre die Sonnentätigkeit etwa seit Mitte September langsam gestiegen ist. Seit dem 19. Oktober waren alle beobachteten koronalen Masseauswürfe nie erdgerichtet. Es lohnt sich, die eindrucksvollen Bilder der Sonnenexplosionen auf den einschlägigen Funkwetterseiten anzuschauen.

Vorhersage bis zum 5. November:

Obwohl die aktivsten Regionen 1875 und 1877 in Kürze über den westlichen Sonnenrand verschwinden und die Sonnenaktivität momentan zu sinken beginnt, kommen mit den Regionen 1882 und 1884 neue wachsende Sonnenflecken ins Visier. Deshalb sind weitere

intensive Flares wahrscheinlich. Leider ist das Ende des ungestörten Erdmagnetfeldes in Sicht, denn mit dem M4,4-Flare am Montag war ein erdgerichteter koronaler Masseausstoß verbunden, ebenso bei weiteren vier intensiven Flares der Region 1882. Wir erwarten spätestens am 31. Oktober den Durchzug der ersten Schockwelle, wobei Aurora nicht auszuschließen ist. Seit dem 28. Oktober ist auch der 10 MeV Protonenflux um eine Größenordnung angestiegen. Dennoch bleibt der Charakter der Ionosphäre zunächst kurzwellenfreundlich mit guten Öffnungen aller Bänder. Im Laufe des Novembers werden die Zeitfenster für die Nutzung der oberen Bänder kürzer.

Sonstiges:

VE3EN erinnert auf seiner Webseite „Solarham“ an das zehnjährige Jubiläum des geomagnetischen Superstormes in Folge des X17-Flares am 28. Oktober 2003 [5].

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line-DX, jeweils in UTC

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 17:18; Melbourne/Ostaustralien 19:16; Perth/Westaustralien 21:21; Singapur/Republik Singapur 22:46; Tokio/Japan 21:00; Honolulu/Hawaii 16:33; Anchorage/Alaska 17:18; Johannesburg/Südafrika 03:20; Wake-Insel (KH9) 18:52; San Francisco/Kalifornien 14:33; Stanley/Falklandinseln 08:22; Berlin/Deutschland 05:58.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 21:54; San Francisco/Kalifornien 01:13; Sao Paulo/Brasilien 21:18; Stanley/Falklandinseln 23:00; Honolulu/Hawaii 03:56; Anchorage/Alaska 02:00; Johannesburg/Südafrika 16:23; Wake-Insel (KH9) 06:21; Auckland/Neuseeland 06:51 ; Berlin/Deutschland 15:41.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcoverlag.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://emf2.bundesnetzagentur.de/wattw%C3%A4chter.html>

[2] <http://www.darc.de/aktuelles/vorstandsinformationen/>

[3] <http://www.darc.de/referate/yl/yl-diplome/dl-yl-33-award>

[4] <http://www.darc.de/darc-info/mitgliederversammlung/>

[5] <http://www.solarham.net>

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx/>